WISSEN,
DAS ANKOMMT.

Leseprobe zum Download

Liebe Besucherinnen und Besucher unserer Homepage,

tagtäglich müssen Sie wichtige Entscheidungen treffen, Mitarbeiter führen oder sich technischen Herausforderungen stellen. Dazu brauchen Sie verlässliche Informationen, direkt einsetzbare Arbeitshilfen und Tipps aus der Praxis.

Es ist unser Ziel, Ihnen genau das zu liefern. Dafür steht seit mehr als 30 Jahren die FORUM VERLAG HERKERT GMBH.

Zusammen mit Fachexperten und Praktikern entwickeln wir unser Portfolio ständig weiter, basierend auf Ihren speziellen Bedürfnissen.

Überzeugen Sie sich selbst von der Aktualität und vom hohen Praxisnutzen unseres Angebots.

Falls Sie noch nähere Informationen wünschen oder gleich über die Homepage bestellen möchten, klicken Sie einfach auf den Button „In den Warenkorb“ oder wenden sich bitte direkt an:

FORUM VERLAG HERKERT GMBH
Mandichostr. 18
86504 Merching
Telefon: 08233 / 381-123
Telefax: 08233 / 381-222

E-Mail: service@forum-verlag.com
www.forum-verlag.com

© Alle Rechte vorbehalten. Ausdruck, datentechnische Vervielfältigung (auch auszugsweise) oder Veränderung bedürfen der schriftlichen Zustimmung des Verlages.

1.1 Gesamtinhaltsverzeichnis

Bei den mit @ gekennzeichneten Kapiteln handelt es sich um archivierte Beiträge. Online- und Premium Kunden finden diese Kapitel weiterhin im digitalen Werk in Forum Desk.

1 Service und Verzeichnisse

Kostenloser Expertenservice des Forum Verlags für Sie
1.1 Gesamtinhaltsverzeichnis
1.2 Herausgeber und Autoren
1.3 Stichwortverzeichnis
1.4 Onlinezugang
1.5 Downloadverzeichnis
1.6 Lizenzbedingungen

2 Anforderungen an das Barrierefreie Bauen
2.1 Instrumente für die Planung und Beratung
2.1.1 Checklisten zur Barrierefreiheit nach DIN 18040-1
2.1.2 Checklisten zur Barrierefreiheit – DIN 18040-2
2.2 Barrierefreiheit und Barrierefreies Bauen – Begriffe im Wandel
2.2.1 Kommentar zur DIN 18040 Teil 1
2.2.2 Kommentar zur DIN 18040 Teil 2
2.2.3 Öffentlicher Verkehrs- und Freiraum – DIN 18040-3:2014-12
2.2.4 Wie kann die Barrierefreiheit im WEG durchgesetzt werden?
2.2.5 Immobilienbewertung und Barrierefreiheit
2.3 Überblick über die Landesgesetze zur Gleichstellung von Menschen mit Behinderungen
2.4 Das Prüfsiegel „Signet barrierefrei“
2.5 Zusammenhänge und Einflüsse der DIN-Normen
2.5.1 Barrierefreie Gestaltung von Arbeitsstätten
2.5.2 Musterbauordnung (MBO) mit Bezügen zu den Landesbauordnungen (@)
2.5.3 Ausgewählte Vorschriften der Landesbauordnungen zur Barrierefreiheit (@)

2.6 Leitfaden für Barrierefreies Bauen im Planungsprozess
2.7 Bauliche Mindestanforderungen für Einrichtungen der stationären Altenpflege in den Ländern
2.7.1 Ähnlichkeiten und Unterschiede der Ländervorgaben für Einrichtungen der stationären Altenpflege (@)
2.8 Spannungsfeld Bauordnungsrecht – Ausführung
2.8.1 Spannungsfeld Zugänge zu Wohngebäuden
2.9 Finanzierungs- und Fördermöglichkeiten für barrierefreie Bauprojekte (@)
2.9.1 Finanzierung von gemeinschaftlichen Wohnprojekten (@)
2.9.2 Förderprogramme für Wohnumbauten (@)
2.9.3 Kosten und Fördermöglichkeiten von Freiflächen und Gärten (@)
2.10 Das Behindertengleichstellungsgesetz
2.10.1 Barrierefreiheit im Bereich Bau
2.10.2 Zielvereinbarungen im Bereich der Wirtschaft
2.11 DIN 18041 Hörsamkeit in Räumen
2.11.1 Raumakustische Anforderungen an Räume der Gruppe A (@)
2.11.2 Raumakustische Anforderungen an Räume der Gruppe B (@)
2.11.3 Räume mit Beschallungsanlagen (@)
2.12 DIN 18040: Zielkonflikte bei der Bauplanung lösen
2.13 Leserlichkeit von Schriften (@)
2.13.1 Serifenlose Schriften DIN 1451-1 (@)
2.13.2 DIN 1450:2013-04 (@)
2.14 Visuelle Information im öffentlichen Raum (@)
2.14.1 DIN 32975:2009-12 (@)
2.14.2 Anhang A der DIN 32975 (@)
2.14.3 Anhang B der DIN 32975 (@)
2.15 DIN EN 17210 - neue Ansätze und stabile Grundlagen
2.15.1 Begriffe der EN 17210
2.15.2 EN DIN 17210 – rechtliche und politische Grundlagen
2.15.3 DIN EN 17210 – eine erste Orientierungshilfe
2.16 Leistungsbild und Honorierung
2.17 Konzept Barrierefreiheit @
2.17.1 Anwendungsbereiche@
2.17.2 Sachverständige für das Barrierefrei-Konzept @

2.17.3 Inhalte für das Konzept Barrierefrei @
2.17.4 Konzept Barrierefreiheit in den Bundesländern @
2.18 DIN 32984 – Bodenindikatoren im Diskurs

3 Medizinische Grundlagen
3.1 Multimorbidität im Alter
3.2 Somatische Erkrankungen
3.2.1 Schlaganfall – neue Ansätze aus Forschung und Medizin
3.2.2 Medizinische Ursachen einer Demenz
3.2.3 Besonderheiten bei Menschen mit Demenz
3.3 Bauliche Maßnahmen für Sinneseinschränkungen im Alter
3.3.1 Bauen für die Sinne – Selbstständigkeit erhalten
3.3.2 Bauliche Maßnahmen und Raumgestaltung
3.3.3 Hören im Alter
3.3.4 Umgang mit Sinnesbeeinträchtigungen in der Praxis

4 Barrierefreie Gebäudeplanung
4.1 Mensch-Architektur-Technik-Interaktion für demografisch nachhaltige Gebäude
4.2 Partizipatives Planen
4.2.1 Die Bedeutung der Leistungsphase Null
4.2.2 Lean Construction
4.2.3 Ganzheitlich planen im Lebenszyklus
4.2.4 Nutzerzufriedenheit durch Nutzerbindung
4.2.5 Ausblick
4.2.6 Sensibilisierung für Nutzerbedürfnisse im demografischen Wandel
4.3 Erschließungskonzepte
4.3.1 Erschließung von Arbeitsstätten
4.3.2 Pflegebauten
4.3.3 Krankenhäuser
4.3.4 Öffentliche Bauten
4.4 Barrierefreier Brandschutz - Grundlagen und Begriffe
4.4.1 Barrierefreier Brandschutz – Bauordnungsrechtliche Grundlagen (@)
4.4.2 Barrierefreier Brandschutz – Schutzziel (@)

4.4.3 Aufzüge als barrierefreier Flucht- und Rettungsweg
4.4.4 Rampen im Außenbereich an einer Notausgangstür
4.4.5 Brandschutz versus Arbeitsschutz
4.4.6 Checkliste Barrierefreie Flucht- und Rettungswege
4.5 Funktionsräume
4.5.1 Nasszellen in Einrichtungen für Menschen mit kognitiven Einschränkungen
4.5.2 Haltegriffe für ein barrierefreies Bad
4.5.3 Barrierefreie Bauelemte im Öffentlichen Raum – Toilette für alle
4.5.4 Bäder im Bestand
4.5.5 Planung und Ausführung der Abdichtungbarrierefreier Duschplätze (@)
4.5.6 Ausstattung von Bad- und Sanitärbereichen bei Kindergärten nach den VDI-Richtlinien @
4.5.7 Ausstattung von Bädern für die häusliche Pflege
4.6 Übergänge und Konstruktionen
4.6.1 Bis zu welcher Höhe sind Schwellen und Höhenversätze akzeptabel?
4.6.2 Abdichtung barrierefreier Anschlüsse an Türen und Zugängen (@)
4.6.3 Türen und Tore in Arbeitsstätten (@)
4.6.4 Ausführung von Türen und Toren in Wohngebäuden (@)

5 Barrierefreie Freiflächenplanung und Gestaltung von Außenanlagen
5.1 Gestaltungsgrundsätze
5.1.1 Ziele und Nutzen der Gartenplanung
5.1.2 Gelände und Umfeld
5.1.3 Orientierung im Raum von Menschen mit hochgradigem Sehverlust
5.2 Wegeführung und Leitsysteme
5.2.1 Planungsbeispiel Wegeführung und Leitsysteme (@)
5.3 Einrichtungen für blinde und sehbehinderte Menschen an Straßenverkehrs-Signalanlagen (@)
5.4 Außenräume von Gesundheitsbauten ganzheitlich planen und betreiben (@)

5.5 Parken
5.5.1 Anordnung und Platzbedarf von Stellplätzen
5.6 Räumliche Gestaltung und Wirkung von Plätzen
5.6.1 Zusammenhang von Ursache und Wirkung – Ishikawa-Diagramm
5.6.2 Sicherheit und Orientierung
5.6.3 Pflanzenauswahl
5.6.4 Mit Farben gestalten
5.7 Therapiegärten (@)
5.7.1 Zielgruppen (@)
5.7.2 Ziele/Nutzen (die mit Hilfe eines Therapiegartens erreichbar werden) (@)
5.7.3 Gartenkonzept (@)
5.7.4 Pflanzenauswahl für Therapiegärten (@)
5.7.5 Gestaltung (@)
5.8 Barrierefreiheit im öffentlichen und privaten Freiraum
5.8.1 Freiräume Inklusiv – barrierefreies Grün auf kommunaler Ebene
5.9 Inklusive Spielplätze (@)
5.9.1 Philosophie barrierefreier Spielplätze (@)
5.9.2 Planer barrierefreier Spielplätze (@)
5.9.3 Erschließung (@)
5.9.4 Schilder (@)
5.9.5 Taktile Führung und Leitung (@)
5.9.6 Verkehrsflächen (@)
5.9.7 Anforderungen an die barrierefreie Gestaltung der Spielplatzgeräte (@)
5.9.8 Neues aus der Normung DIN 18034 Teil 1 (@)
5.10 Planung barrierefreier Verkehrsanlagen
5.10.1 Grundregeln und Maße für Verkehrsräume mobilitätsbehinderter Menschen
5.10.2 Elemente des öffentlichen Verkehrsraums

6 Gestaltung von Innenräumen und technische Ausstattung
6.1 Gestaltung von Innenräumen
6.1.1 Ein Design für alle
6.1.2 Design fördert Inklusion

6.1.3 Heilsame Architektur von Innenräumen
6.2 Licht – Planung und Umsetzung
6.2.1 Licht und Gehirnfunktionen
6.2.2 Lichtkonzepte
6.2.3 Lichttechnik
6.2.4 Licht in der Seniorenpflege
6.3 Einsatzbereiche von Farben
6.3.1 Effekte von Farben
6.3.2 Psychologie der Farben
6.4 Orientieren – Warnen – Leiten
6.4.1 Visuelle Gestaltung
6.4.2 Akustische Gestaltung – Grundlagen für gute Sprachverständlichkeit
6.4.3 Taktile Gestaltung
6.4.4 Mobile Leitsysteme in der Praxis
6.4.5 Pilotprojekte zur Signaletik für Menschen mit kognitiven Einschränkungen und Demenz
6.4.6 Demenzsensible Gestaltung des räumlichen Umfelds in der Pflege
6.5 Technische Ausstattung
6.5.1 Barrierefreie Aufzüge nach EN 81-70 2021_06
6.5.2 AAL – Altersgerechte Assistenzsysteme
6.5.3 Technische Ausstattung für Menschen mit Hörbeeinträchtigung
6.5.4 Welchen Beitrag leisten Navigations-Apps für Menschen mit Behinderungen?
6.5.5 BlindSquare und BFW Smart Info
6.6 Leitsätze für die Gestaltung barrierefreier Produkte - DIN Fachbericht 124
6.6.1 Voraussetzungen und übergeordnete Anordnungen und Empfehlungen zu Produkten
6.7 Infektionspräventive Potenziale von Patientenzimmern
6.8 Fenster und Türen – barrierefrei
6.8.1 Türen in Wohngebäuden und öffentlichen Gebäuden
6.8.2 Fenstereigenschaften in Wohnungen

7 Besonderheiten bei unterschiedlichen Nutzungsarten
7.1 Generationen übergreifende Wohnformen
7.1.1 Individuelles Wohnen
7.1.2 Zukunft Bauen – Forschungsarbeit ‚ready'
7.1.3 Förderprogramm Variowohnen – nachhaltiges und bezahlbares Wohnen
7.1.4 Zuhause 2.0 - Mehrgenerationenwohnen in der Praxis
7.2 Gehörlosenzentrum München (GMU) – Testfeld für barrierefreie Kommunikation
7.3 Umbauten bei Pflegeeinrichtungen im laufenden Betrieb
7.3.1 Motive für Modernisierung und Umbau (@)
7.3.2 Phasen des Umbaus im laufenden Betrieb (@)
7.3.3 Praxisbeispiele – Varianten von Eingriffen (@)
7.4 Barrierefreie Büroraumplanung
7.5 Veranstaltung
7.5.1 Veranstaltungsräume
7.5.2 Höranlagen
7.6 Temporäres Wohnen für Menschen mit Behinderung (@)
7.6.1 Temporäres Wohnen für Studenten (@)
7.6.2 Temporäres Wohnen – Hotel (@)
7.6.3 Temporäres Wohnen – Jugendherberge
7.7 Barrierefreiheit und Servicequalität im Handel
7.8 Akustik im Krankenhaus (@)
7.8.1 Akustische Intervention in drei Räumen: Gruppenraum, Foyer sowie Ergotherapie (@)
7.8.2 Unterstützung für Menschen mit kognitiven Einschränkungen und Demenz (@)
7.9 Barrierefreies Krankenhaus
7.9.1 Optimierte Pausenräume für Pflegende im Krankenhaus
7.9.2 Barrierefreiheit an bayerischen Plankrankenhäusern
7.10 Schulbauten für die Inklusion
7.10.1 Potenziale ganzheitlicher Konzepte für den Schulbau und Sportanlagen
7.10.2 Barrierefreie Bildungsbauten – Erfassung von Barrieren in Schulen
7.11 Sporthallen

7.12 Kleinwuchsgerechtes Wohnen
7.12.1 Erscheinungsformen von Kleinwuchs
7.12.2 Hilfreiche barrierefreie Anpassungen
7.13 Gründe und Grundlagen für das barrierefreie Bauen mit Holz
7.13.1 Holzhochhaus – HoHo Wien
7.14 Umgebungsgestaltung für Menschen mit Demenz – was sollten Akutkrankenhäuser beachten?
7.15 Barrierefreie Gestaltung am Arbeitsplatz – Basisausstattung
7.15.1 Inklusionsbeauftragter im Betrieb
7.15.2 Inklusion in der betrieblichen Praxis
7.16 Konzeption und Projektierung einer Service-Wohnen-Marke
7.16.1 Konzeptansatz Anthropologie des Alterns nach Prof. Andreas Kruse
7.16.2 Barrierefreiheit und Standards im Service-Wohnen

8 Realisierte Beispiele aus der Praxis
8.1 Individuelles Wohnen
8.1.1 Innovatives gemeinschaftliches Wohnen für Senioren in Kopenhagen
8.1.2 Cluster Wohnen – Neue Wohnformen in der Genossenschaft – wagnisART
8.1.3 Leben mit Demenz
8.1.4 Senior-Living "Weiße Dame" Gronau
8.2 Betreutes Wohnen
8.2.1 Betreutes ambulantes Wohnen für junge Menschen mit Behinderungen
8.2.2 Blindenaltenheim mit angegliedertem betreuten Wohnkonzept
8.2.3 Altenhilfezentrum Mahlsdorf
8.3 Arbeitsplätze
8.3.1 Grundsanierung des Bundesverfassungsgerichts in Karlsruhe
8.4 Kliniken (@)
8.4.1 Kunst im Krankenhaus in der Praxis (@)
8.4.2 Barrierefreies Therapie- und Präventionszentrum
8.4.3 Das Krankenhaus der Zukunft KLINIK FLORIDSDORF in Wien
8.4.4 Klinik Landstraße Wien – Psychiatrie Rudolfstiftung Wiener Gesundheitsverbund

8.4.5 Parametrische (T)Raumstation: Forschungsprojekt Pilot-Intensivzimmer
8.5 Schulen
8.5.1 Ernst-Barlach-Schule München
8.6 Quartiere
8.6.1 Leuchtturmprojekt für Innovative Sozialraumorientierte Stadtteilentwicklung

WISSEN,
DAS ANKOMMT.

Bestellmöglichkeiten

Barrierefreie Bau- und Wohnkonzepte

Für weitere Produktinformationen oder zum Bestellen hilft Ihnen unser Kundenservice gerne weiter:

Kundenservice

Telefon: 08233 / 381-123

E-Mail: service@forum-verlag.com

Oder nutzen Sie bequem die Informations- und Bestellmöglichkeiten zu diesem Produkt in unserem Online-Shop:

Internet

http://www.forum-verlag.com/details/index/id/5873

FORUM VERLAG HERKERT GMBH, Mandichostraße 18, 86504 Merching,
Tel.: (08233) 381 123, E-Mail: service@forum-verlag.com, Internet: www.forum-verlag.com